

Schattenbilder im Kino

Jugendliche setzen beim Sommerprojekt „Filmreife Ferienzeit“ ihre eigene Ideen um

Von Franziska Schuster
und Stefan Mannshausen

WIESBADEN. Das Licht ist gedämpft. Am Ende des Foyers der Caligari Filmbühne blenden ein, zwei Lichter auf. Die Umrisse einer Bar sind zu erkennen. Schemenhaft bewegen sich zwei junge Frauen mit Kamera und Gegenständen in der Hand um das Licht herum. Mit dem Schatten, das ein Holz-Mandala wirft, versuchen sie eine optimale Position für ihr Motiv zu finden.

Die zwei Jugendlichen sind Teilnehmerinnen des Sommerprojekts „Filmreife Ferienzeit“, das vom Medienzentrum Wiesbaden organisiert und durch das Kulturamt gefördert wird. Das diesjährige Motto des Fotokurses mit Kameramann Florian Krause:

Video präsentiert von **ESWE** Versorgung

„Licht und Schatten“.

Neben dem Fotokursus gibt es für Kinder und Jugendliche viele weitere Sommerprojekte. Dazu gehören unter anderem eine Streetart-Tour, kreatives Programmieren oder eine Fotosafari.

Die Teilnehmer treffen sich für drei Tage in den Räumen des Caligari. Mit den vielen verschiedenen Lichtmöglichkeiten vor Ort, ist es ein ausgezeichneter Platz, um Ideen mit Schatten, Dunkelheit und Licht umzusetzen. Tag 1 gehört der Ideenfindung und der Theorie, Tag 2 der praktischen Umsetzung. Am Schluss tag sollen die Bilder final bearbeitet werden.

Am Treppenaufgang zum Oberrang des Kinos steht Emily Hölzel. Sie hat sich ein



Das Motto des Kurses: Licht und Schatten. Lisa Speitmann (links) und Helen Löser machen Porträtfotos.

Foto: Stefan Mannshausen

Schattenspiel aus Buchstaben überlegt. Die 14-jährige Wiesbadenerin hat sich dafür mit Büchern und CD-Covern ausgestattet, mit denen sie die Buchstaben der Wörter „Be the light“ zusammenstellt. „Vorhin ist mir beim letzten Buchstaben das Konstrukt zusammengefallen“, berichtet sie von den ersten Versuchen. Sie nimmt die Kamera in die Hand und hält die Schatten der Buchstaben vor die Linse. Florian Krause gibt ihr Tipps. Für den erfahrenen Kameramann, der vorwiegend für das Fernsehen arbeitet, ist der Fotokurs eine schöne Abwechslung: „Es ist ein gutes Gefühl, etwas von seinem

Wissen weiterzugeben und dabei die Euphorie der Kinder in den Augen zu sehen. Die Arbeit mit Kindern macht einfach Spaß.“

Ergebnisse am 5. November im Caligari zu sehen

Das Schattenmotto des Kurses war vorgegeben. Die Ideen für die Gestaltung der Motive brachten die 14- bis 18-Jährigen jedoch selbst mit. Der Projektleiter sagt: „Das Motto Licht und Schatten ist deswegen spannend, weil es die Möglichkeiten der Kamera bis an ihre Grenzen führt.“

Diese Erfahrung macht auch Lisa Speitmann, die im Kino-

foyer mit ihrer Freundin an ihren Schattenporträts arbeitet. „Ich merke, dass es mit der Kamera schon lange dauern kann, bis man die richtige Einstellung gefunden hat.“

Präsentiert und bestaunt werden können die Projekte der Jugendlichen am 5. November direkt vor Ort in der Caligari Filmbühne.

Ein weiteres Angebot der „Filmreifen Ferienzeit“ steht übrigens kurz bevor: der Wochenend-Workshop (21. und 22. August) zum Thema „Youtube“ mit Marvin Neumann und Markus Maiwald. Gemeinsam betreuen und produzieren die beiden Filmemacher Youtube-Formate wie

„MrWissen2Go“ oder „Terra X Natur & Geschichte“. In ihrem Workshop geben die beiden Experten einen praktischen Einblick in die Youtube-Welt und zeigen unter anderem, worauf es ankommt, wenn es darum geht, einen erfolgreichen Youtube-Kanal aufzubauen.

 Weitere Informationen gibt es unter www.medienzentrum-wiesbaden.de.



QR-Code scannen und Videobeitrag zum Thema anschauen!